

Umweltamt

Sachbearbeiter: Herr Fabian Bauer

Beschlussvorlage

Abt. 4/0203/2024

Gremium / Ausschuss	Termin	Behandlung
Gemeinderat	09.04.2024	öffentlich

Bündelausschreibung Ökostrom ab 2025**Anlagen:**

Anlage 1_Angebot Specht (A)

Anlage 2_Angebot (B)_nichtöffentliche Anlage

Anlage 3_Angebot (C)_nichtöffentliche Anlage

Beschlussvorschlag:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, den Strombedarf der Gemeinde Pullach i. Isartal für den Zeitraum ab 01.01.2025 in Kooperation mit anderen Körperschaften ausschreiben zu lassen (Bündelausschreibung).
2. Es wird Strom aus 100 % erneuerbaren Energien, voraussichtlich aus neuen Anlagen und neu erworbenen Bestandsanlagen mit kaufmännisch bilanzieller Direktlieferung, ausgeschrieben. Die Einzelheiten, auch bezüglich der Vertragslaufzeit, werden durch die an der Bündelausschreibung teilnehmenden Körperschaften gemeinsam festgelegt. Die Gemeindeverwaltung wird ermächtigt, die Einzelheiten festzulegen.
3. Das Ingenieurbüro Specht wird mit der Vorbereitung und Durchführung der Bündelausschreibung sowie der Zuschlagserteilung gemäß Angebot vom 08.02.2024 beauftragt. Der Zuschlag ist auf das für die Gemeinde Pullach i. Isartal wirtschaftlichste Angebot, entsprechend den einschlägigen vergaberechtlichen Bestimmungen und wie in den Ausschreibungsunterlagen vorgegeben, zu erteilen.
4. Dem VBS Kommunalunternehmen sowie dem Zweckverband Otfried-Preußler-Gymnasium wird empfohlen, sich – wie in der Vergangenheit bereits erfolgt – ihre Stromverbräuche über die von der Gemeinde durchgeführte Ausschreibung mit ausschreiben zu lassen.
5. Die dafür erforderlichen finanziellen Mittel werden im Haushalt 2025 und in der Finanzplanung bereitgestellt.

Begründung:

Derzeit wird der gesamte Strombedarf der gemeindlichen Liegenschaften, der Versorgungs-, Bau- und Servicegesellschaft (VBS) und des Zweckverbandes Otfried-Preußler-Gymnasium mit Ökostrom von den Stadtwerken Rosenheim versorgt. Der aktuelle Stromliefervertrag endet am

31.12.2024. Ein neuer Stromliefervertrag muss somit bis spätestens Mitte 2024 neu ausgeschrieben werden.

Zu 1)

Durch die Ausschreibung des Stroms zur Versorgung der kommunalen Liegenschaften zusammen mit anderen Kommunen soll ein Bieterwettbewerb mit preissenkender Wirkung erzeugt werden. Zudem sollen durch die Bündelung der Nachfrage günstigere Preise erzielt und der Verwaltungsaufwand für die an der Bündelausschreibung teilnehmenden Kommunen bei der Strombeschaffung gesenkt werden.

Zu 2)

Das Ziel der Ökostromausschreibung ist, einen Beitrag zur Energiewende zu leisten (sog. qualifizierte Ökostromausschreibung). Gleichzeitig soll die Abgabe von wirksamen Angeboten gewährleistet und die finanziellen Belastungen für die Ausschreibungsteilnehmer kalkulierbar sein. Der Mehrpreis für Ökostrom ist im Vergleich zu konventionellem Strom marginal beziehungsweise nicht vorhanden. Die Gemeinde Pullach i. Isartal, das VBS Kommunalunternehmen und der Zweckverband Otfried-Preußler-Gymnasium betreiben derzeit 111 Zählpunkte mit einem Jahresstromverbrauch von rund 3,12 GWh.

Zu 3)

Für die Durchführung der Bündelausschreibung von qualifiziertem Ökostrom liegen der Verwaltung drei Angebote vor. Der Angebotspreis liegt für die Gemeinde Pullach i. Isartal bei 10 teilnehmenden Kommunen zwischen 1.304 € (Angebot Specht) netto und ca. 4.300 € netto.

Nach Abgabe der Angebote werden diese ausgewertet und über die Annahme des wirtschaftlichsten Angebotes entschieden. Die Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots durch die ausschreibende Stelle erfolgt ausschließlich anhand der in den Vergabeunterlagen enthaltenen Zuschlagskriterien. Anschließend werden alle Bieter über das Ergebnis informiert. Nach einer vom Vergaberecht zwingend vorgeschriebenen Mindestfrist kann dann der Zuschlag erfolgen (sog. Binde- und Zuschlagsfrist). Eine kurze Zuschlagsfrist ist wichtig, um das Ausschreibungsverfahren möglichst früh abzuschließen und von den derzeit günstigen Energiepreisen zu profitieren.

Zu 4)

Wie in bereits vergangenen Ausschreibungen erfolgt, sollen die Strommengen des VBS Kommunalunternehmens sowie des Zweckverbandes Otfried-Preußler-Gymnasium über eine gemeinsame Ausschreibung mit den gemeindlichen Abnahmestellen durchgeführt werden. Hiermit werden Kosten eingespart und zeitgleich bessere Angebotspreise aufgrund einer größer nachgefragten Strommenge erzielt.

A handwritten signature in black ink, consisting of a stylized 'A' followed by a diagonal line and a star-like shape.

Dr. Andreas Most
Zweiter Bürgermeister